



Am Department für Nachhaltige Agrarsysteme, Institut für Landtechnik kommt es zur Besetzung einer Stelle als:

Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in mit Doktorat im Forschungs- und Lehrbetrieb (Kennzahl 56)

Beschäftigungsausmaß: 40 Wochenstunden
Dauer des Dienstverhältnisses: ab sofort, befristet für 6 Jahre

Arbeitsort: Wien, Groß Enzersdorf, Tulln

Einstufung gem. Univ.-KV, Verwendungsgruppe: B1 lit. b

Bruttomonatsgehalt (abhängig von der anrechenbaren Vorerfahrung) mind.: € 3.945,90 (14x jährlich, zusätzlich bieten wir ein attraktives Personalentwicklungsprogramm und umfassende Sozialleistungen)

Aufgaben

- Forschung und Lehre im Bereich Agrartechnik
- Bearbeitung von Forschungsprojekten mit Schwerpunkt Mess-, Steuer-, Regelungs- und Kommunikationstechnik und/oder im Bereich Mechatronik im Kontext von Landtechnik
- Betreuung des Institutsstandortes auf der Versuchswirtschaft in Groß-Enzersdorf mit der dort angesiedelten elektronischen und mechanischen Werkstätte für verfahrenstechnische Feldversuche
- Akquisition, inhaltliche und administrative Abwicklung von wissenschaftlichen Projekten (u.a. mit Firmenpartner*innen)
- Mitbetreuung von Abschlussarbeiten und Dissertationen
- Publikationstätigkeit mit dem Ziel einer Habilitation

Aufnahmeerfordernis

- Abgeschlossenes Doktorat in einer technischen Disziplin
- Abgeschlossenes Diplomstudium in den Agrarwissenschaften mit technischem Schwerpunkt oder einer technischen Fachrichtung (Maschinenbau, Elektrotechnik und Informationstechnik, Informatik oder Verfahrenstechnik) mit landwirtschaftlichem Hintergrund oder gleichwertiges, thematisch passendes Studium
- Kenntnisse im Bereich Maschinenbau und/oder Mechatronik
- Kenntnisse im Bereich Mess-, Steuer-, Regelungstechnik und Kommunikationstechnologien im Kontext IKT oder IoT
- Gute Kenntnisse im Bereich der landwirtschaftlichen Praxis, Praxiserfahrung erwünscht
- Erfahrung im Wissenschaftsbetrieb

Weitere erwünschte Qualifikationen

- Erfahrung in der Hochschuldidaktik
- Erfahrung im Bereich der Vortragserfahrung und gute Präsentationsfähigkeit
- Belastbarkeit sowie selbstständige Arbeitsweise
- Sicheres Auftreten und Führungsqualität
- Gute organisatorische Fähigkeiten und Management-Qualitäten
- Verhandlungssicheres Englisch in Wort und Schrift
- Führerschein B und C
- Kollegial kommunikative Teamfähigkeit

Erscheinungstermin: 25.02.2021
Bewerbungsfrist: 18.03.2021

Die BOKU strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, werden vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Menschen mit Behinderung und entsprechender Qualifikationen werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung inkl.

- Motivationsschreiben
- CV
- mind. zwei Empfehlungsschreiben
- Referenzliste inkl. Kontaktdaten

an das Personalmanagement, **Kennzahl 56**, der Universität für Bodenkultur, Peter-Jordan-Straße 70, 1190 Wien; E-Mail: kerstin.buchmueller@boku.ac.at; **Bitte Kennzahl unbedingt anführen!**

Die Bewerber*innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

www.boku.ac.at